

Dörf's es bitzeli meh si ?

Wer schon kennt diesen Evergreen vom Trio Eugster nicht? Weniger bekannt dürfte sein, dass zwar die meisten Hits des Trios von Alex Eugster komponiert worden sind, aber unter dem Pseudonym «Guy Dübendorfer» es Fredy Lienhard war, der mehrere Texte (Ganz de Bappe, Dörf's es bitzeli meh si, Expertisen-Tango) schrieb.

Nun, auch bei dem hier vorgestellten Auktionslos sei die Frage nach ein wenig mehr erlaubt: Warum nicht statt eine Orts Post (SBK 13 I.a) gleich deren zwei kaufen, wenn sie schon in einem schönen Paar (Typen 29 und 30) angeboten werden? Zumal gut geschnittene, sprich gut gerandete Orts Post mit Kreuzeinfassung zwar ab und zu im Angebot zu finden sind, jedoch im Paar schon seltener.

Und - schon wieder - darf es ein wenig mehr sein? Da wären noch die Abstempelung mit auf jeder Marke des Paares schön zentriertem PP (Port Payé) von St. Gallen (AW243); und oben drauf in der Marke links (Type 29) die Abart Plattenfehler Strichlein im O von Orts Post Zwar ist der rote Ortsstempel von St. Gallen (Stempelgruppe 129) nicht lesbar, jedoch wissen wir, dass ab August 1851 Abstempelungen mit Raute vorgeschrieben waren, das Paar muss also vor 08.1851 abgestempelt worden sein. -Übrigens, die Type 29 der Orts Post mit Kreuzeinfassung finden wir wieder in der Type 8 der späteren roten Rayon III 15 Rappen grosse Wertziffer (SBK 20), hat doch der Drucker Durheim für die Drucksteinherstellung der Rayon III 15 Rappen grosse Wertziffer die 4. und 5. senkrechte Reihe vom Ortspost-Ur-Stein als Grundlage verwendet. Natürlich wurden die Beschriftung Orts Post und der Wert 2 1/2 entfernt und mit Rayon III und einer grossen Wertziffer 15 ersetzt.- Wir wissen, Philatelie ist spannend. Und ja, es dörf gern es bitzeli meh si...

Dieses und weitere spannende Lose an der nächsten Vereinsauktion des PHVSG im Restaurant Hirschen, St. Gallen - St. Fiden, am Donnerstag 4. Dezember 2025

Auktionskatalog und alle Infos siehe www.phvsg.ch

Alex Graf, PHVSG